

Ein Raubelager, wie es der Verwöhnteste bisher nicht gekannt, gewähren

Patent-Matratzen von Westphal & Reinhold, Berlin 21.

Ueberall zu haben.

Unter Bezugnahme auf meine durch diese Zeitung gebrachte Bekanntmachung, die Einrichtung einer mit Schrankfächern ausgestatteten Stahlkammer betreffend, empfehle ich deren Benutzung, und stelle in Verbindung mit dieser Empfehlung auch meine Dienste für alle bankgeschäftlichen Zweige zur Verfügung. Von diesen hebe ich hervor die Gewährung von Crediten und die Annahme von Geld in laufender Rechnung, den Chequerverkehr, den An- und Verkauf von Wechseln und von Werthpapieren.

Halle a. S. **H. F. Lehmann,**
Bank- und Wechselgeschäft.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Actien-Capital Mark 9.000.000.
Reserven ca. „ 2.000.000.

Hiermit gestatten wir uns zur Kenntniss zu bringen, dass die Kassenräume in unser neu-erbautes Nebenhaus Grosse Steinstrasse verlegt sind, und wird deshalb häufig

der Eingang in unsere Localitäten Grosse Steinstrasse 75

sein. In dem Neubau ist hauptsächlich auch auf die Herstellung eines feuer- und einbruch-sicheren Tresors Bedacht genommen, bei dessen Anlage alle Erfahrungen der neuesten Zeit Anwendung gefunden haben. Es stehen uns nunmehr ausgedehnte Räume für die Aufbewahrung offener sowie geschlossener Depôts jeder Grösse zur Verfügung, ferner haben wir eine

Stahlkammer mit vermietbaren Schrankfächern (Safes)

und allem sonstigen Comfort versehen eingerichtet, welche wir gegen eine sehr mässige Vergütung zur gef. Benutzung anbieten; die näheren Bedingungen für diesen Verkehr liegen an unserer Kasse aus.

Der Verwaltung bei uns niedergelegter sogenannter offener Depôts, welche bei getrennter Verwahrung der Stücke und Coupons resp. Dividendenbogen wohl die grösste Sicherheit bietet, widmen wir nach wie vor alle Sorgfalt; diese Einrichtung wird seit langer Zeit bei uns in umfangreichster Weise benutzt und hat sich aufs Beste bewährt.

Wir halten unsere Dienste für alle sonstigen Zweige des bankgeschäftlichen Verkehrs gleichfalls bestens empfohlen und versprechen aufmerksamste und billigste Bedienung.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
Boettcher. Colberg.



E. Leutert, Halle a.S.

Maschinenfabrik und Eisengesserei,
gegründet 1856.

Dampfmaschinen jeder Art und Grösse mit D.R.P. u. Ventilsteuerung, bisherige Production ab 1000 Stück.

Dampfkessel, Dampfpumpen,
compl. Pumpstationen, Pumpen für electr. Betrieb, Luftpumpen u. Compressoren, Dampf- u. Luft-Haspel, mechan. u. electr. Transmissionsloren. — Preislisten und Kostenanschläge post- und kostenfrei.

Garantirte Ziehungen 13.—16. März.
3 M. 30 Pf. Originalmetzerlose 3 M. 30 Pf.
Bei mehr Billigk. 6261 Geldgewinne M. 200.000.—

Mailänder 10 Francs-Loose 15 M.
jährlich 2 Ziehungen: Hauptz. 50.000 Francs, Borte und Lote 20 Pf., verendet
C. Breitmeyer, Generalagent, Stuttgart.

Vert. Leon
23 I. Gewinne.

Königlich Preussische Lotterie.

Die Erneuerung der Loose
am dritten Classe, welche bei Verlust des Ausrufs höchstens bis
Donnerstag, den 11. März cr., Abends 6 Uhr
beendet sein muss, bringen wir hiermit in Erneuerung.
Die Königl. Lotterei-Cinnehmer,
Frenkel, Herrmann, Lehmann, Riehl.



**Magdeburger
Gold- und Silber-Lotterie.**
Ziehung 16. März cr.
Hauptgewinn 1.25 v. 20.000 M.

**Qauenburger
Roths Kreuz-Lotterie.**
Ziehung 11. u. 12. März cr.
Hauptgewinn 1.25 v. 50.000 M.

**Meiher
Dombau-Geld-Lotterie.**
Ziehung 13.—16. März cr.
Hauptgewinn 50.000 M. bar.
4 Loose 3.50 M.

Otto Hensel's Buchhandlung,
Markt Nr. 24.

Hygienischer Schutz.

Das Viehe und absolut
Sicherer auf diesem Gebiete.
Kein Gummil!

Merzliche Anerkennungen liegen zur Einsicht aus!
Vorzugsweise 1 Tbd. Nr. 2.—, 2 Tbd. Nr. 3.50. Borte 20 Pf.
H. Unger, Chem. Laborat., Berlin N. Gr. Hamburgerstr. 34. (ad
Vertreter in allen Plätzen gesucht.

**Einkauf einzelner Bücher sowie
ganzer Bibliotheken**
zu höchsten Preisen.

Max Hottelmann, Halle a. S., Alte
Promenade 6.

**Zur Anfertigung
f. Oerren u. Anoden-Garderober**
empfehle ich, sowie Chemikalien,
Reparaturen, Wenden u. Aenderungen
werden sauber und billigst angefertigt.
A. Berger, Schneidemeister,
Al. Sandberg 18, S. I.

Pfänder am Leibant befordert mit
größter Punctualität
Herr Berger, Al. Sandberg 18, S. I.

Ohne Anzahl. Ich vertrauens-
würdig werthe Beisenden
f. 3 M. monatl. Wochens, Meyer's
Convent, Verkon, sowie Geschäfts- u.
sonstige Werke liefert voll, gutent-
H. Tachler, Berlin, Pfandstr. 5.

Die Volksfäden
bestehen sich: 1. Rindstovvie 31,
2. Weisstrasse 33.
Speisen werden verabreicht von
11 bis 1 Uhr täglich.
1 ganze Portion zu 25 Pfennig,
1 halbe „ 13

Werken zu ganzen und halben
Portionen, welche an beliebigen Tagen in
bedenktlichen werden können,
sind zu haben bei Herrn Kaufmann
H. Weisstr. 68, bei Herrn Rade-
burgerstr. 5, bei Herrn Küpper, Ger-
tische 42, und in der Kassehalle 1,
am Leipziger Thurm.
Die Verwaltung der Volksfäden.

Auffruf!

Im Auftrage des Hofkomites für die Feier des hundertjährigen Geburts-
tages Kaiser Wilhelms des Großen haben sich die Unterzeichneten zu einem
Finanzauschüsse vereinigt, welcher die Aufgabe hat, die zur Ausführung
der Feste erforderlichen Geldmittel zu sammeln.
In die Bücherei unserer Stadt richtet sich deshalb die ergebene Bitte,
Beiträge zu den auf folgenden Wort angeführten Listen zu schicken.
In den nächsten Tagen werden mit Ausweis versehen, zur Entgegen-
nahme von Geldern beauftragte Boten Besichtigungen vorzunehmen.
Ausserdem werden an folgenden vier Stellen:
bei den Kantoiären H. F. Lehmann und Reinh. Steekner,
dem Halleschen Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
und der Bank-Commanditgesellschaft Herrn. Arnold & Co.
Besichtigungen stattfinden.
Ein etwaiger Ueberschuss soll dem Fonds für Errichtung des Kaiser
Wilhelm-Denkmalis zuzuführen.
Halle a. S., den 6. März 1897.
Heinrich Lehmann, Emil Steekner, Julius Kahlow,
Kommissar, Kommissar, Generaldirektor.

Krieger-Verein zu Halle a. S.

Montag den 8. März cr.
Generalversammlung im Vereinslokal „Eiskeller.“
Tagesordnung: 1) Entziehung der Vereinsbeiträge behufs Ablichtung
des Rechnungsbuchs. 2) Bestimmung des Vereins zur hundertjährigen
Geburtsfeier Kaiser Wilhelms I. — Die Kameraden wollen vollständig
erscheinen.
Der Vorstand: A. M. Fischer, Vereinshauptmann.

1870er Bahnhofs-Baracken-Verein.

Sonntag, 6. März 1897, Abds. 7 1/2 Uhr im Neumarktschützenhaus
General-Versammlung und Gedenkfeier.
Der Vorstand.

Ortsfrauen- und Sterbefälle für das Schneidergewerbe zu Halle a. S.

Montag den 15. März, Abds. 8 Uhr in Zahn's Restaurant, Martinberg 6
General-Versammlung.
Tages-Ordnung: 1. Rechnungslegung. 2. Bericht der Rechnungsprüfungs-
Commission. 3. Verzeihungsgesuch. 4. Bericht des
Um zahlreiches Erscheinen ersucht.
Der Vorstand.

Schönste Lage Berlin.
Hôtel Metropole
Unter den Linden 50. 7
Zimmer hoch, schön, Beleuchtung u. Heizung
von 2. B. an. Comp. Berlin 35. 6.
Blencke.

Saalschloss- Brauerei.

Sonntag, d. 7. März cr.,
Mittags 12—2 Uhr,
Julien-Suppe,
Schleie, blau mit
Butter.
Blumenkohlz Gemüse
mit Schnittel.
Lammrücken.
Compot. Salat.
Vanille-Crème.

Hôtel goldner Hirsch,

Halle a. S.
Zimmer von 1 Mark an.
Angenehme Restaurationräume.
W. Ritzhausen. (r

Preuss. Garde.

Sonntag den 6. März
Abds. 8 1/2 Uhr
im Vereinslokal „Gold. Schiffsch“
außerordentl. Versammlung
Tages-Ordnung:
Die 100jährige Geburtsfeier
Sr. Maj. Kaiser Wilhelms des
Großen.
Es wird dringend ein vollständiges
Erscheinen erbeten, da die Anwesenheit
sämmlicher Kameraden zu erforderlich ist.
Der Vorstand. (r

Ulanen.

Montag den 8. d. M. Abds. 8 Uhr
Monats-Versammlung
im Englischen Hof, Gr. Berlin.
Der Wichtigkeit der T.-O. halber ist
das Erscheinen aller Kameraden dringend
nötig.
Der Vorstand.

Techniker-Verein Halle a. S.

Dienstag Abds. 8 1/2 Uhr Versamm-
lung in der „Dresdener Bier-
halle“, Maulberg 1, 1 Tr. (r

Gartenbau-Verein

Halle a. S.
Dienstag den 9. d. M. Abds. 7 Uhr
General-Versammlung.
Tagesordnung: 1. Jahresbericht.
2. Rechnungslegung. 3. Bibliotheks-
bericht. 4. Vorstandswahl. 5. Erlebi-
gung von Entwürfen. Der Vorstand.

Friesenhalle.

Sonntag
Familienabend und
Vorbereitung.
Freie Pfannkuchen.
Ph. Dierich.

Restaurant „Familiengarten.“

Mühlstein 15,
Angenehmer Aufenthalt.
W. Dörfler. (r

Glaser's Restaurant,

Amenitätstraße 1.
Empfehle meinen Freunden und Be-
kannnten mein Lokal zum gef. Feiern
Bis unter Zufrieden aufmerksamer
Bedienung.
Hochfeines Feldschlößchen-Bier.
— F. Billard. —
F. S. Emil Tanke. (r

Bauer's Felsenkeller Siebzigstein.

Sonntag
Bobbier u. Spratzchen.
Es laßt fremdlich ein
C. Trinkaus. (r

Bergschente bei Gröllwitz.

Sonntag
den 7. März
Tanzmusik.
Fischer. (r

Eicheltranz Trosthan.

Sonntag
Fastnachtstanzchen.
Eigentlich C. Koltsch. (r

5 T.

13./3. 7 1/2. L. J. Br. (r

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurm,
II. alte Promenade (Heitbahn),
III. Moritzwinger,
IV. im „Nothen Thurm“
in der früheren Hauptwache.
Alle vier sind geöfnet von früh
7 1/2 Uhr an.
Es wird verordnet:
Kaffee,
Cacao,
Milch,
Fleischbrühe,
Selterwasser,
Süßholzwasser,
Süßholzwasser,
Süßholzwasser, zu 5 A

in IV. auch Suppe zu 10 A (r
Marken zu 5 A, welche sich besonders
zu Geschenken an Bedürftige eignen,
und in den vier Hallen verwendet werden
können, sind in den vier Hallen, sowie
bei Herrn Kaufmann Meyer, Ecke der
Leipziger und Mühlbergstr., sowie bei
Herrn Glade, Köpenickerstr. 5, zu haben.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb. Mf.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abend 8 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb. Mf.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Kaisersäle.

Freitag den 12. März 1897 Abends 8 Uhr

Grosses carnavalesisches Concert.

Kapelle Königl. Mf.-Regt. 8. Inf.-Regt. Prinz Johann Georg Nr. 107.
Dirigent königlicher Musikdirector Waitzer.

Kaisersäle.

(Zub. Herm. Kunze.)

Ausschank der Salvatorbrauerei München.

Neue Wiener Damenkapelle.

Etablissement Rosenthal.

Sonntag den 7. März

Grosser Ball.

Nachmittags: Tanzkränzchen. H. Becker.

Bother Adler, Trotha.

Sonntag den 7. März. Große Ballmusik, Anfang 1/2 Uhr, A. Brömme.

„Felsenburg“, Giebichenstein.

Sonntag Familienkränzchen. Anf. 4 Uhr.

Krug zum grünen Kranze.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr. Tanz-Vergnügen.

Hôtel und Restaurant Crystallhallen.

Morgen Sonntag Grosses Frei-Concert.

Goldner Hirsch

Leipziger Str. 63.

Grosses Bockbierfest.

Bier aus den W. Rauchfuss'schen Brauereien.
Dazu Speckkuchen und Rogout an. Abends Fricassée von Huhn und Zungen-Rogout.
Schachtingebüll W. Rithausen.

Restaurant zu den 2 Thürmen.

Sonntags: Schachfest.
Sonntags: Speckkuchen und Rogout an.
H. Bauer'sches Bockbier. H. Nonnenbräu, 1/10 15 & H. Bauer'sches Pilsener. C. Schöke.



Helbig's Restaurant
Große Steinstraße.
Heute Sonntag und morgen Sonntag
Großes Bockbier-Fest.
Hochfeiner Speckkuchen.
G. Helbig.

„Saalschlösschen.“

Sonntag früh: 11 Speckkuchen.
Es labet erhaben ein Robert Pippel.
N.B. Der Weg an der Saale ist passierbar.

Brohhauschenke
Beesen - Ammendorf.
Sonntag den 7. März
Tanzmusik.
Es labet freundlich ein C. Gothe.

Bauer's Brauerei.
Heute Abend u. Sonntag früh
Bockbier und Speckkuchen.
Fritz Träger.

Halle, Mittwoch den 10. März 1897

Abends 7 Uhr

in den „Kaisersälen“

Musik-Aufführung

der **Sing-Akademie**
(Direction: Otto Reubke.)

ODYSSEUS.

Szenen aus der Odyssee für Chor, Solostimmen und Orchester von Max Bruch.

Solisten: Fräulein **Emma Plüddemann** - Breslau.
Frau **Luise Celler** - Magdeburg.
Herr **Hermann Gausche** - Kreuznach.

Orchester: Die Kapelle des 36. Inf.-Regts.

Eintrittskarten zu 3 u. 2 Mark, sowie Texte zu 25 Pfg. in der **Karnrodtschen Musikalienhandlung (Reinhold Koch)**, Barfisserstr. 20.

Gesang-Aufführung

in der **Kapelle des Diakonissenhauses**

Sonntag den 7. März Abends 5 Uhr

veranstaltet von Freunden des Hauses.

Der Ertrag der an den Ausgängen zu sammelnden freiwilligen Gaben ist von den Veranstaltern der Passions-Musik zum Besten des Landerwerbs bestimmt.

Alle Freunde edlen Kirchengesanges sind herzlich willkommen.
Jordan.

Deutsches Seethaus

Inh. **Rob. Beier**
empfiehlt seine anerkannte gute Küche,
täglich in. Holl. Austern,
sowie vorzüglichen Mittagstisch, Gedeck 1,25 Mark,
im Abonnement
Suppe, 2 Gänge u. Dessert 1 Mk.
ohne Weinzwang.
Gut gepflegte Weine, sowie frischer Anstich
Echten Pilsener Bier.

Grand Hôtel Bode

Hôtel allerersten Ranges.
Elektr. Licht. Centralheizung.
Feinste Küche.
Zur Abhaltung von Familien-Festlichkeiten, Versammlungen etc. halten unsers beiden
prachtvollen Säle
mit direct anstossenden Nebenräumen bestens empfohlen.
A. Bode & Hohlwein.

Lüderitz's Berg. Bockbier

Sonntag den 7. März
aus **Bauer's Felsenkeller.**
Frühen Even. und Blauschiden. Vorkühlichen.
Hotel Deutscher Hof,
Zubehör Paul Weisswange.
Eröffne einen **Mittagstisch:** Suppe, 2 Gänge, Nachschick.
à Couvert 1,25 Mk., im Abonnement 1 Mk., bekannte Küche. Hierzu labet freundlich ein **D. D.**
Der Saal ist noch an einigen Tagen in der Woche frei.

Auf! nach den 6 Thürmen!

Steinweg 24.
Montag, Dienstag, Mittwoch
Großes volkstümliches Kellerfest.
Concert der berühmten Godefräus-Kapelle verbunden mit Orchestervertheilung und anderen Heberfrohnungen, a. V. die frei in der Luft schwebende **See-Fee**, großes urkomisches Schauspiel. **Mützen gratis.**

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.

Vortrag zum Besten des Vereins.
Donnerstag, den 11. März, 8 Uhr im Volkshaus (Neue Promenade 13)
Vorlesung des Herrn Director Dr. Gaudig:
Die Nietzsche'sche Philosophie - eine Paradoxie.
Eintrittskarten zu diesem Vortrage zu 1 Mk. sind zu haben in den Buchhandlungen von Dr. Niemeyer (Gr. Steinstraße) und Schrödel & Simon (Gr. Ulrichstraße). Der Vorstand. B. G. H. e. r.
Es wird gebeten beim Eingang zum Saal die Karten abzugeben.

Stadthheater in Halle a/S.

Direction: Hans Julius Roth.
Sonntags den 6. März
166. Vorst. 119. Abonnements-Vorst.
Farbe blau.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Katalie.

Schauspiel in 4 Akten nach dem Stofflichen des Ivan Turgenjev von Eugen Ibsen.
Sonntag den 7. März
Nachm. 3 Uhr
29. Fremden-Vorstellung bei ermäßigten Preisen.

Mit völlig neuer glänzender Ausstattung an Decorationen, Requisiten etc.
Zum 8. und drittletzen Male
Frau Venus.

Großes Ausstattungstück (modernes Märchen) mit Gelang, Tanz und Evolutionen in 3 Akten (12 Bildern) von Ernst Bogner und W. Bismuthoff.
Musik von G. H. Bode.
Pasta - Venus: Grete Gallus a. G.
Abends 7 1/2 Uhr
166. Vorst. 120. Abonnement-Vorstellung.
Farbe gelb.

Der Widerpenigen Jähnnng.
Aufspiel in 4 Akten von W. Schafepente.
Nach der Uebersetzung von Wolf Graf von Helldorf (Schlegel-Text) für die deutsche Bühne bearbeitet von Rob. Krollmann.
Hierzu:

Der Postillon von Fontenay.
Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen der Herren von Leuven und Beaunspid von M. G. Friedrich.
Musik von Adolph Adam
Verloren-Verzechtlich folgt in der Sonntag's-Ausgabe.

Montag den 8. März
167. Vorst. 101. außer Abonnement.
Bei ermäßigten Preisen
Zum 9. und vorletzen Male:
Frau Venus.

Dienstag zum letzten Male: Frau Venus.
Witwob Benefiz für Deuno Geibner:
Julius Cäsar.
Donnerstag bei kleinen Preisen: Fiddide und Sohn.
Freitag mit neuer Ausstattung: Der Witwob.
Sonntagsabend unbestimmt.

Thalia-Theater.

Sonntag, Anfang 8 Uhr:
Eine tolle Nacht.
Große Gelangsstücke in 5 Bildern von Freund und Kramhild.
Montag:
Die Ehre.
Schauspiel in 4 Akten von Sudermann.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Gänzlich neuer Spielplan!
Das Clives-Trio, mystische Extracenter. - Wif Loidiska mit ihrer Kolonie aberkühler Katabas. - Wie Arsenio mit seinen beiden Hifen als Zeitgen. - Les Fawit's, eye n'liche Buelest-Gondolanten. - Little Tobby (der Jocky u. Werde). - Girtus-Baroott. - Fräulein Elise Saro, Weber und Waizer-Singvater. - Der Max Frey, Original-Gelangst-Gemacher.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittags von 4 bis 6 Uhr
Große
Nachmittags-Vorstellung.
Etern. Hornlüber, Geierler u. f. w. haben das Recht, auf je ein Billet ein Kind frei dazu mitzubringen.

Auswärtige Theater.
Sonntag, 7. März.
Leipzig (Altes Th): Der Schmetterling.
Leipzig (Neues Th): Martha, Cavalleria rusticana.
Tessin (Softh): Die lustigen Weiber.
Wien (Stadth): Don Juan.
Altenburg (Softh): Sogvatin.
Gera (Zivil. Th): Die Buppenier.
Doppelt-Wilmor.
Erlant (Stadth): Martha.
Weimngen (Softh): Emilia Galotti.

Litterarische Gesellschaft.

Moszkowski-Abend
Montag, 8. März, Abends 8 Uhr
im kleinen Saal der „Kaisersäle“.
Humoristische Dichtungen
von
Alexander Moszkowski-Berlin,
Choreodakteur der „Lustigen Blätter“,
vorgelesen von Verfassor.
Hierauf zwanziges Zusammensinn.
Billets für Nichtmitglieder à 3 Mark
sind in der Musikalien-Handlung von
Hothan, G. Steinst. zu haben. (E
Der Ausschuss d. Litt. Gesellschaft.

Wohin gehen wir heute?
Zu den
Lebenden Photographien
im oberen Saale des „Café Monopol“.
Eröffnet von Nachmittags 3 Uhr bis 11 Uhr Abends.
Die Vorführungen beginnen präcise mit ganzen und halben Stunden.
Entrée 50 Pfg. Schulen und Vereine nach Uebereinkunft.
Deutsche Animatographen-Gesellschaft.



Gegründet
1825.

Herm. Andres

Barfüßerstr.
Nr. 8.

beehrt sich den Eingang der

früher **H. Vogel**

Neuheiten für Frühjahr und Sommer

zur Anfertigung feinerer Herrengarderobe nach Maass

ganz ergebenst mitzuthellen.



Costume

für Sport, Promenade u. Reise sehr preiswerth.
Besondere Neuheiten in Tailor-Made-Costumen.

Umhänge * Jackets
Regenmäntel.

Gschw. Loewendahl

(Alter Dessauer)

49 Gr. Ulrichstr. 49.

Ziehung un widerruflich 16. — 18. März d. J. Hauptgewinne i. W. v. **20,000 Mk. Gold- u. Silberlotterie.**
3511 Gewinne für 1 Mark.

ferner gelangen zur Verloofung Gewinne i. W. v. **10,000 Mk., 4000 Mk. u. f. w.** Zusammen 3511 Gewinne im W. v. **67,500 Mk.**, darunter **erstklassige Fahrräder.** Soole à 1 Mk., 11 Soole für 10 Mk., Porto bei Hansenstein & Vorker, A.-G., Schmeerstr. 20, Hoch-Schrädel und überall wo Post-Te auszugeben.

„The Mutual“

Lebensversicherungs-Gesellschaft von New York.

Gegründet 1843.

Richard A. McCurdy, Präsident.

Carl Freiherr von Gablenz,

Director und Generalbevollmächtigter,

Berlin W., Markfantenstraße 52, im Gesellschaftsgebäude.

Status am 31. December 1896. (Schluß des Jahres.)

Gesamt-Garantiefonds mit 986 Millionen Mk.

(gegen 229 Millionen in 1895).

Zuwachs rund 57 Millionen Mark.

Gewinn-Reserve der Versicherten

rund 125 Millionen Mark

(gegen 112 Millionen in 1895).

Zuwachs rund 13 Millionen Mark.

Gesamt-Einnahme mit 208 Millionen Mark

(gegen 204 Millionen in 1895).

Zuwachs rund 4 Millionen Mark.

(ad)

Unanfechtbare Magdeburger Unverfallbare Policen. Policen.

Vertreter für Halle:

Gegründet Kaufm. Wlth. Sander, Kaufm. Georg Schulze, 1856.

Kaufm. Hempel & Richter, Kaufm. Ferd. Hülke.

Versicherungen auf Todes- und Erbensfall, Rente und Aussteuer.

Mit und ohne Gewinntheil, 50% Bonifikation, Invaliditäts-

versicherung. Auch Versicherung für nicht normale Leben (Age-

lehnten-Versicherung). Nach Wahl steigende oder abnehmend

gleichbleibende Dividende nach 8 Jahren.

Unfall-Versicherung mit u. ohne Prämien-Rückgewähr.

Sonderreise-Unfall-Versicherung

auch mit Einschluß des außer-europäischen Vandalenbetrags.

Cautions an Beamte. Kürzeste liberale Versicherungsbedingungen.

Billigste feste Prämien ohne Nachholungs-verbindlichkeit.

Denkbar größte Sicherheit bei einem Verzug von 40 Millionen Mark.

Prospecte und Anskant gratis bei sämtlichen Vertretern.

Tüchtige Agenten und Acquisiteure finden lohnende Beschäftigung.

Illuminations-Lämpchen und Lichte

zu der bevorstehenden Kaiser-Feier

empfehle billigst und werden Bestellungen im Voraus angenommen.

E. Richter, Obere Leipziger Str. 66.

Ausverkauf.

Wegen Verkauf meines Hauses und Aufgabe meines Geschäftes empfehle mein Waarenlager zu und unter Selbstkostenpreis zum

gänzlichen Ausverkauf.

Confirmantenhüte zu besonders billigen Preisen.

A. C. Dressler,

Kürschnermeister, Gr. Steinstraße 5.

Erdbohrzzeuge

Bohr-Röhren in allen Dimensionen fertig und bereit billigst

H. Becker, Schmiedemeister, Auguststraße 3.

Triumph-Wiegenbad — und Wellenbad

Vorzüge:
Wenig Wasser!
Wenig Raum!



Preisliste gratis und franco.



Alleinige Verkaufsstelle zu Fabrikpreisen
Gustav Brose, Klempnermstr., 96 Leipzigerstr. 96.

„rite“ die Doctorwürde

zu erlangen, ertheilt wissenschaft gebild. Männern, gestützt auf Gesetz u. Erfahrung, einschlag. Information unter Nr. V. 84 Nordd. Allgem. Ztg., Berlin S.W. (ad)

Ich wohne v. Januar—April in Berlin, Bayreuther Str. 7, und bin bereit, von 10—12 Uhr Morgens Consultation von Asthmatikern etc. entgegen zu nehmen. (ad) Spec.-Arzt Dr. Brüggehausen, Dir. der Cur-Anstalt Inselbad-Paderborn.

Massage.

Dem gebrüch. Publikum von Halle a. d. S. und Umgegend empfiehlt sich für Massage und Bräutepflege **Wilhelm Hauschild,** Selbstgeübte und Massage. Alter Markt Nr. 8. III.

Glücksmüllers Gewinnerfolge

sind rühmlichst bekannt!
18. bis 10. März Ziehung Metzger Loose N. 330
Gewinnliste: Hauptgewinn: **50,000 Mark**
20,000 Mark
10,000 Mark
u. s. w. Porto u. Liste 20 Pf. extra, empf. u. versendet d. Bankgeschäft **Lud. Müller & Co.** Berlin, Breitestrasse 5 beim Kgl. Schloss.

Wir luden per 16. März Badung für einen

Möbelwagen

von Halle nach Leipzig.

H. Höttsch & Sohn,

Plagwitz-Leipzig.

Zur 100jähr. Geburtstagsfeier Medaillen Gedenkblätter, à 4,50, aus Messing vergoldet oder versilbert von 10 ½ an.

Kaiser-Brocches, à 75 Pfg. Silb. Heilenlaub, Schlaachtenspannen. Wärdervorkäufern und Vereinen bedauernd billig.

Carl Recke, Eisleben.

SchnellFeuer

Rebolver, mit welchen man nach nur 1 mal. Laden 100 Schüsse hinterladen, abfeuern kann. Preis 7 Mark 25 Pf. Schuss aus Zinnblech, 200 Schuss aus Eisen, 20 Schuss aus Stahl, 20 Schuss aus Kupfer, 20 Schuss aus Silber, 20 Schuss aus Gold. S. Kommen, Leipzigerstr. 6. (ad)

Größte Auswahl

von neuen u. gebräuchtesten Möbeln zu billigen Preisen und nur guter Ware, als: Betten, Herren- und Damen-Schreibtische, Stuhlgarnituren, Bancet-Sofas, Truhen, Spiegel, Vertikons, Leiden u. Wäschekränze, Couffins, Sophas und einfache Sofas, französische Bettstellen mit und ohne Matrassen u. s. w. nur bei

Friedrich Peileke, Weißstraße 25.

Visitenkarten

sowie Familienanzeigen liefert als Specialität **Hermann Köhler,** Gr. Steinstr. 18. Anfertigung schnell und billig.

Selbstgefertigte, dunkelpolirte Bettstellen mit Matrassen, Sophas, Kleider-schränke, nutz. Spiegel, Blüthenteller mit und ohne Bräut. Aufsätzen, Tapeten, Stuhlbänke usw. größtes febr. guter, nutz. geltdender Kleider-schrank, Reichthum zum Stellen, zwei Comptoirstühle mit Schraube, Bappelwänder mit Haken und Radrenn ver-billig. Bucherstraße 30.

Fahrrad

Ein noch sehr zu verkaufen in Halle an verkaufen **Gr. Steinstr. 12, 1. Etage.**